

Fachberatung

Kindertagespflege

TagesmütterVerein Freiburg e.V.



TÄTIGKEITSBERICHT 2025

DAS JAHR IM ÜBERBLICK

30 JAHRE KINDERTAGESPFLEGE IN FREIBURG

Ende Juni haben wir gefeiert: Dreißig Jahre Kindertagespflege in Freiburg sind ein guter Grund dafür! Es gab so viele Eindrücke, so viele Begegnungen, so viele gute Gespräche: Bei bestem Wetter haben wir in einer tollen Location gemeinsam gefeiert – drinnen und draußen, mit Blick zurück und nach vorn.

Wir danken allen, die dieses Fest mit Herzblut vorbereitet und mitgestaltet haben – vor allem unserem großartigen Team und allen Helferinnen und Helfern. Unser besonderer Dank gilt Vanessa Völkel vom Amt für Kinder, Jugend und Familie der Stadt Freiburg für ihre wertschätzenden Worte.



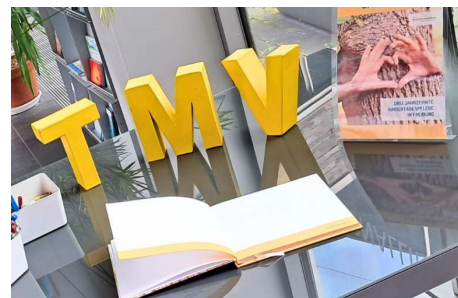
Unser Jubiläumsfest lebte vor allem von den Menschen, die dabei waren! Ob unter dem bunten Schirm oder an den Wänden mit den Quiz-Fragen – viele haben mitgemacht, mitgedacht, mitgefeiert. Besonders gefreut haben wir uns über alle

Möglichmacher:innen und Wegbegleiter:innen – und natürlich über die Tagesmütter und Tagesväter, die das Herzstück der Kindertagespflege in Freiburg bilden!



Auch ein großes Dankeschön an alle, die unser Jubiläumsfest als Sponsoren unterstützt und damit erst möglich gemacht haben: Sparkasse Freiburg, Volksbank Freiburg, BLOSS.

Was uns diesen Tag auch immer wieder erinnern lässt: Wer bei unserem Fest zum 30-jährigen Bestehen des TagesmütterVereins Freiburg dabei war, hatte die Möglichkeit, einen Eintrag in unser Jubiläums-Gästebuch zu schreiben. Ob kurzer Gruß, liebe Erinnerung oder einfach ein Danke – jede Botschaft hat uns überaus gefreut und uns gezeigt, wie viele Menschen eng mit der Kindertagespflege in Freiburg verbunden sind.



STÄRKERE UNTERSTÜTZUNG UND MEHR PLANUNGSSICHERHEIT NEUERUNGEN IN DEN STÄDTISCHEN FÖRDERRICHTLINIEN

- Die anerkannten **betreuungsfreien Zeiten für Kindertagespflegepersonen** wurden von bislang 27 auf künftig 29 Tage pro Jahr ausgeweitet. Damit wird dem Bedarf nach verlässlichen Erholungsphasen Rechnung getragen. Die konkrete Inanspruchnahme erfolgt weiterhin in Abstimmung mit den Erziehungsberechtigten.
- Für die Betreuung in anderen geeigneten Räumen (agR) gewährt das Amt für Kinder, Jugend und Familie (AKJ) auf Antrag einen **Zuschuss zu den monatlichen Mietkosten**. Dieser beträgt 270 € für die Betreuung durch eine einzelne Kindertagespflegeperson, 400 € bei gemeinsamer Betreuung durch mehrere Kindertagespflegepersonen.
- Bereits seit dem Jahr 2015 wurden in enger Kooperation und Abstimmung mit dem Tagesmütterverein Freiburg e.V. verschiedene **Vertretungsmodelle** entwickelt und erprobt. Diese bewährten Ansätze sind nun dauerhaft in § 14 der Richtlinien zur Förderung der Kindertagespflege verankert worden und stärken damit die strukturelle Absicherung der Betreuungsangebote.

NEUE INFORMATIONSKARTE FÜR ELTERN

Um Eltern den Zugang zur Kindertagespflege noch einfacher zu machen, wurde eine neue Informations- und Abgabekarte entwickelt. Sie vermittelt auf einen Blick die wichtigsten Vorteile dieser Betreuungsform: eine qualifizierte, familiennahe und professionelle Betreuung in kleiner Gruppe.



Die Karte informiert über Beratungs- und Vermittlungsangebote der Fachberatung Kindertagespflege und zeigt zugleich auf, dass eine Kostenübernahme durch das Amt für Kinder, Jugend und Familie möglich ist. Damit erhalten Familien eine niedrigschwellige Orientierung und werden ermutigt, sich frühzeitig über Betreuungsmöglichkeiten zu informieren.

Genutzt wird die Informationskarte bei Veranstaltungen und Info-Ständen sowie in der direkten Ansprache von Eltern. Sie trägt zu mehr Präsenz der Kindertagespflege in Freiburg bei und erleichtert den persönlichen Kontakt zur Fachberatung.

KINDERTAGESPFLEGE SICHTBAR MACHEN

Um die Arbeit der Kindertagespflegepersonen stärker in den Fokus der Öffentlichkeit zu rücken, haben wir zahlreiche Stadtteilredaktionen kontaktiert und angefragt, ob sie in ihren Ausgaben ein Portrait veröffentlichen möchten. Erste Beiträge konnten bereits erfolgreich umgesetzt werden.

So gewährte das **Littenweiler Dorfblatt** in seiner Dezember-/Januar-Ausgabe einen Blick hinter die Kulissen der Kindertagespflegestelle „Sonnenkinder“. Die Tageseltern Moana und Mike Heinrich schildern darin, wie sie ihre private Wohnung zu einem liebevoll gestalteten Betreuungsort für Kinder bis zu drei Jahren entwickelt haben.

Auch das **Bürgerblättle Betzenhausen-Bischofslinde** griff das Thema in seiner Ausgabe 10/2025 auf. Unter der Überschrift „Familiäre Betreuung im Stadtteil“ wird deutlich, welchen Stellenwert diese Betreuungsform vor Ort hat. Vorge stellt wird unter anderem Sarah Jaretzki. In ihrer Kindertagespflegestelle „Farbkleckse im Regenbogenland“ finden Kinder einen Ort zum Spielen, Lernen und Wohlfühlen. Ein weiteres Angebot bietet Tagesmutter Veronique Keller, die in ihrem eigenen Haus mit Garten bis zu drei Kinder betreut. Die positive Resonanz auf die bisherigen Veröffentlichungen bestärkt uns darin, diesen Weg der Öffentlichkeitsarbeit weiterzugehen und die vielfältigen Facetten der Kindertagespflege in Freiburg sichtbar zu machen.

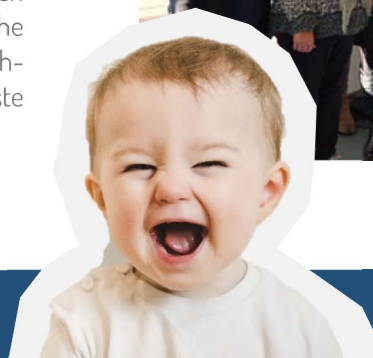
GEMEINSAM INS GESPRÄCH GEKOMMEN

Wie gelingt gute Kinderbetreuung in Freiburg? Und welche Rolle spielt die Kindertagespflege dabei?



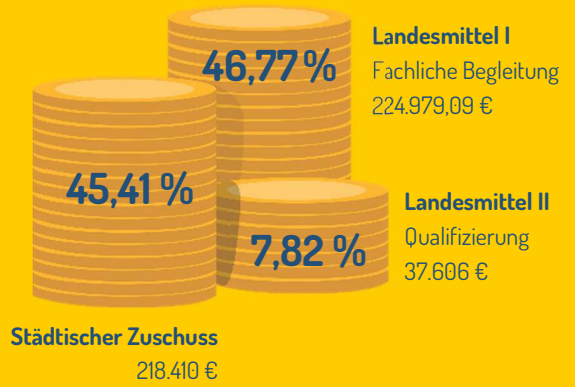
Darüber haben wir uns am 16. Oktober 2025 mit Vertreterinnen und Vertretern der Freiburger Kommunalpolitik ausgetauscht: Mit Felix Efosa (Eine Stadt für alle), Viviane Sigg (SPD-Fraktion), Felicia Fehlberg (Freiburg for you) und Petra Himmelsbach-Haas (Die Grünen).

Unter dem Motto „**Wir haben die Kindertagespflege auf dem Schirm**“ gab es einen offenen Dialog in unserer Geschäftsstelle – mit Einblicken in die Praxis und einem ehrlichen Blick auf die Herausforderungen vor Ort. Vier Tagesmütter haben berichtet, was sie bewegt, und gemeinsam haben wir Ideen gesammelt, wie die Kindertagespflege in Freiburg stärker sichtbar, genutzt und unterstützt werden kann.



Die Fachberatung erhält einen Zuschuss aus dem städtischen Haushalt, Landesmittel für die Qualifizierung nach der VwV Kindertagespflege und Landesmittel für die Fachliche Begleitung (§29 c Finanzausgleichsgesetz).

2025 finanzierte sich die Fachberatung zu 54,59 Prozent aus Landesmitteln, die jährlich variieren und zu Jahresbeginn noch nicht feststehen. 45,41 Prozent der Mittel kamen aus dem städtischen Haushalt.



ANGEBOT & STRUKTUR

Der TagesmütterVerein Freiburg e.V. übernimmt als Fachberatung für Kindertagespflege eine zentrale Rolle bei der Sicherung und Weiterentwicklung dieses Betreuungsangebotes in Freiburg. Als **anerkannter Träger der freien Jugendhilfe** wirkt er im Sinne des SGB VIII an der Gestaltung qualitätsorientierter Kindertagespflege mit.

Die hohen Qualitätsstandards der Fachberatung Kindertagespflege • TagesmütterVerein Freiburg e.V. werden durch **eine engagierte Gemeinschaft** von insgesamt 151 Personen

getragen, darunter 80 aktive Kindertagespflegepersonen sowie die Mitglieder des Vorstandes. Zum Stichtag 1. März 2025 waren sechs Mitarbeiterinnen in der Geschäftsstelle tätig, die sich insgesamt 4,9 Vollzeitstellen teilen.

Seit Juli 2010 trägt die Fachberatung das **Gütesiegel zur Qualifizierung von Kindertagespflegepersonen**, verliehen durch das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend, die Bundesagentur für Arbeit sowie den Kommunalverband für Jugend und Soziales Baden-Württemberg.



MEILENSTEINE DER FACHBERATUNG KINDERTAGESPFLEGE - TAGESMÜTTERVEREIN FREIBURG E.V.



Zum **Stichtag 1. März 2026** konnte die Fachberatung Kindertagespflege insgesamt **88 Kindertagespflegepersonen** zählen. Bezogen auf die verschiedenen Betreuungsformen:

- **42 Tagesmütter/-väter im eigenen Haushalt**
- **3 Kinderbetreuerinnen im Haushalt der Eltern**
- **35 Tagesmütter/-väter in anderen geeigneten Räumen**
- **8 Tagesmütter/-väter ohne aktuellem Tageskind**

Die Anzahl der betreuten Tageskinder blieb konstant und jede Kindertagespflegeperson hat im Jahr 2025 durchschnittlich 3,1 Tageskinder betreut.

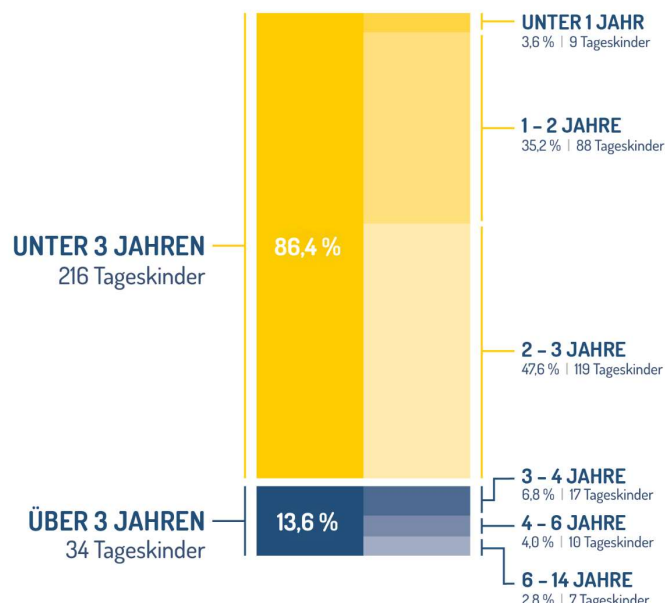


ALTER DER BETREUTEN TAGESKINDER

Zum jährlichen **Stichtag 1. März 2026** wurden insgesamt **250 Tageskinder** betreut.

Davon waren **216 Kinder im Alter von 0 bis 3 Jahren** und **27 Tageskinder zwischen dem dritten und sechsten Lebensjahr**.

88 Kinder wurden im Alter zwischen zwölf und unter 24 Monaten betreut, 119 Kinder im Alter zwischen 24 und 36 Monaten. 34 Tageskinder wurden nach dem dritten Geburtstag betreut. Davon war bei **sieben Kindern im Alter von sechs bis vierzehn Jahren** die Betreuung ergänzend zu Kindergarten und Schule.



ANZAHL DER TAGESKINDER JE BETREUUNGSFORM

Die Betreuung durch qualifizierte Kindertagespflegepersonen kann im eigenen Haushalt, im Haushalt der Eltern oder in angemieteten Räumen stattfinden.



Während die Betreuung im Haushalt der Kindertagespflegeperson die bevorzugte Betreuungsform ist, geht die Kindertagespflege im Haushalt der Eltern (auch bundesweit) auf ein Minimum zurück. Der Ausbau an Betreuungsplätzen wird (ebenfalls bundesweit) durch die Anmietung von Räumen forciert.